

Nachhaltige Schülerfirma »Küchenzauber«

Überblick

Die Schülerfirma stellt nachhaltige Produkte her und vermarktet sie in der Schule oder bei Veranstaltungen der Stadt Delmenhorst.

Ideen und Ziele

- Herstellung und Verkauf von gesunden Zwischenmahlzeiten (Belegte Brötchen, Pizza, Waffeln, Knuspermüsli mit Quarkspeise, Kuchen)
- Verarbeitung und Verkauf von Produkten aus dem regionalen/saisonalen Wochenmarktangebot (Kürbisbrot, Apfelkuchen)
- Verarbeitung und Verkauf von Erzeugnissen aus dem Schulgarten (Marmelade, Kräuteröl, ...)
- Verkauf von fair gehandelten zubereiteten Kaffee und Tee.
- Versorgung von Gästegruppen der Schule mit selbsthergestellten vollwertigen Mahlzeiten.



Ziele der Schülerfirma sind neben der Umsetzung eigener Ideen der Schülerinnen und Schüler auch selbstständiges und verantwortliches Handeln, sowie das Erlernen von Grundkenntnissen der Firmengründung und Betriebsführung. Die Firmenmitglieder lernen im Team zu arbeiten und rücksichtsvoll miteinander umzugehen. Sie entscheiden über die Verwendung erwirtschafteter Gewinne mit. Grundsätze der Nachhaltigkeit werden erlernt und verinnerlicht. Die Schülerfirma bietet den Lehrkräften viele Möglichkeiten für handlungsorientierten Unterricht: Fächer- und klassenübergreifend.

Vorgehen / Umsetzung

Die Schülerfirma wird in den fachpraktischen und fachtheoretischen Unterricht Hauswirtschaft in der Berufseinstiegschule (BES) und im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) eingebunden.

Im Berufsvorbereitungsjahr (BVJ) und in der Berufseinstiegsklasse (BEK) ist dies in Bezug auf die Lehrpläne im berufsbezogenem Unterricht unproblematisch. Da es sich um ein „offenes“ Curriculum handelt, lässt es sich immer wieder den veränderten aktuellen Lernsituationen anpassen. Die neun SchülerInnen der Praxisgruppe Hauswirtschaft der BEK Klasse Hauswirtschaft/ Körperpflege gründeten Anfang des Schuljahres 2011/2012 die Schülerfirma. Von fünf Qualifizierungsbausteinen, die innerhalb eines Schuljahres nacheinander unterrichtet und mit einer Prüfung abgeschlossen werden, bildet die Schülerfirma einen Baustein, der schuljahresbegleitend läuft. Eine BVJ Klasse arbeitet als Subunternehmer mit den Schwerpunkten Hauswirtschaft und Wirtschaft ebenfalls in der Schülerfirma mit.

Kooperationspartner:

Im **Weltladen Delmenhorst** kauft die Schülerfirma fair gehandelten Kaffee, Tee und Schokolade.

Im **Regionalen Umweltzentrum (RUZ) Hollen** besuchen die Schüler Lehrgänge zur Förderung der Bildung für nachhaltige Entwicklung mit dem Schwerpunkt Ernährung und Fairer Handel.

Bei der **Raiffeisen-Volksbank Delmenhorst** eröffnete die Firma im Februar 2012 ihr Geschäftskonto. Eine Sachspende der Bank in Form einer Kaffeemaschine ermöglicht der Schülerfirma Kaffeespezialitäten mit fair gehandeltem Kaffee bei Veranstaltungen anzubieten.

Der **Edekamarkt Fehner Delmenhorst** beliefert die Schülerfirma mit Lebensmitteln.

Eine weitere Kooperation besteht mit dem **BVJ E der BBS Friedensstraße Wilhelmshaven**. Die selbsthergestellten Seifen dieser Schülerfirma bereichern das Warenangebot des Küchenzaubers zum Muttertag oder auf dem Weihnachtsbasar.

Die **Schülerfirma der BBS Braunschweig** erweitert mit beleuchteten Bäumchen aus Holz ebenfalls das weihnachtliche Sortiment.



Berufsbildende Schulen II
der Stadt Delmenhorst



Ergebnisse

Im Laufe des Schuljahres haben die SchülerInnen die Fähigkeiten erworben selbstständig im Team Veranstaltungen zu planen, zu organisieren, durchzuführen und zu bewerten. Dabei kommt die individuelle Begabung jedes/r Schülers/Schülerin zur Entfaltung. Sie stellen Aspekte der Nachhaltigkeit wie gesunde Ernährung, Verarbeitung von fair gehandelten Waren und Lebensmittel aus der Region in den Mittelpunkt.

Der Umgang mit Gästen und die erlernten Grundkenntnisse der Firmengründung, Betriebsführung und Buchführung ist eine ideale Vorbereitung für den Berufseinstieg.

Die Teilnahme an dem RUZ Projekt „Wirf mich nicht weg“ ermöglichte der Schülerfirma die Erarbeitung und Vermarktung des Kochbuches „Restlos Kochen“.

Die Teilnahme an mehrjährigen Projekten der DBU (Deutsche Bundesstiftung Umwelt) oder der BNE (Bildung für nachhaltige Entwicklung), wie „Schülerfirmen als Fairtrade-Botschafter“ und „Nachhaltige Schülerfirmen als Instrument zur Förderung von Inklusion“ stellen die SchülerInnen immer wieder vor neue Herausforderungen.

SchülerInnen der BVJ Klassen, die im folgenden Schuljahr die BEK besuchen, führen die Firmenarbeit fort und arbeiten zukünftige Firmenmitglieder ein.

Teile der erwirtschafteten Gewinne spendet die Schülerfirma regelmäßig an die Hamburger Stiftung „steps for children“, die sich in Afrika hauptsächlich für Aidsweisen einsetzt.



Pressetermin: Übergabe der Kaffeemaschine (Mai 2012)



Spendenbuffet im Lehrerzimmer für das Projekt „Steps for Children“ (Juni 2014)



Berufsmesse (Sep. 2013)



Nikolausbasar (Dez. 2015)

Kontakt

Christina Dierk,
BBSII Delmenhorst
Wiekhorner Heuweg 56-58
27753 Delmenhorst
Tel. 04221 8550
küchenzauber@bbs2.de